



## 8. KULZER ÄSTHETIK PROJEKT 2018

### Ein spannendes Finale in Wasserburg am Bodensee

Wien - 09 2018

Mittlerweile zum achten Mal in Folge gelang es Kulzer Austria alle österreichischen Universitäten in einen gemeinsamen Wettbewerb zu involvieren. Das „Ästhetik Projekt“ ist somit fester Bestandteil in den Universitätsstädten geworden. Worum handelt es sich dabei im Detail? Die von der jeweiligen Universitätsleitung nominierten Studierenden sollen in einem definierten Zeitraum an einem selbstgewählten Patientenfall arbeiten. Dieser soll einerseits durch Fotos dokumentiert, andererseits die genaue Vorgehensweise mit den gewählten Materialien näher beschrieben bzw. begründet werden. Der Startschuss für das „Ästhetik Projekt“ fällt im Vorfeld durch einen von Kulzer Österreich abgehaltenen Hands-on Schichtkurs an jeder Universität. Dieser soll das Hauptaugenmerk nicht nur auf die reine funktionale und technische Ausarbeitung lenken, sondern den ästhetischen Grundgedanken fördern. Des Weiteren werden in diesem Rahmen die benötigten Produkte von Kulzer zur Verfügung gestellt.

Erfreulicherweise war das Interesse an der Teilnahme wie in den vergangenen Jahren sehr hoch, was die Messlatte für alle Beteiligten wieder ein Stück höher legte. Zum Finale traten heuer jeweils drei StudentInnen aus Innsbruck, Wien und eine Studentin aus Graz an, die ihre professionell dokumentierten Restaurationen vor dem Gremium präsentierten. (Anmerkung: Das Gremium besteht aus Dr. Tomic, Dr. Patrick Abt (Univ. Graz); Prof. Dr. Dumfahrt, DDr. Patricia Steinmaßl (Univ. Innsbruck); Dr. Anja Jankovic-Pejjic, Dr. Marija Cakarevic (Univ. Wien). Zum zweiten Mal nahm Dr. Janine Schweppe (Global Scientific Affairs Manager, Direct Restorations) als Kulzer-Repräsentantin und Expertin teil.

Die Prämierung der österreichweit drei besten Fälle fand im stimmungsvollem Ambiente im wunderschönen Langenargen am Bodensee statt: Wien bestritt nicht nur den ersten, sondern auch den dritten Platz, der zweite Preis ging an Innsbruck. Wir gratulieren den GewinnerInnen ganz herzlich! Das Kulzer Ästhetik Projekt 2019 in Bologna befindet sich bereits in Planung